Shoppen ? in der City?

Shoppen - in der City?

Ein neues Themenheft der Fachzeitschrift "Informationen zur Raumentwicklung" wirft ein Schlaglicht auf das Verhältnis von Innenstadt und Einzelhandel. Ob kleine inhabergeführte Läden oder das große Shoppingcenter - der Einzelhandel prägt das Bild der Innenstädte, ist Wirtschafts- und Imagefaktor. Die Debatte um deren Zukunft lässt sich dabei nicht auf die Schlagworte "Verödung" und "Gleichförmigkeit" verengen. Aus Veränderungen im Einzelhandel ergeben sich vielfach auch Chancen für die Innenstädte. Das belegen die Beiträge des aktuellen Hefts.Die Ausgabe beschreibt den permanenten Strukturwandel im Einzelhandel und wie sich dieser auf die Entwicklung der Innenstädte auswirkt: Große Einkaufszentren entstehen längst nicht mehr auf der Grünen Wiese, sondern wieder mitten in Städten. Gleichzeitig geht die Zahl inhabergeführter Geschäfte immer mehr zurück. Der stetig wachsende Online-Handel bringt spürbare Veränderungen nicht nur für den einzelnen Händler, sondern auch für bestimmte Handelsformate wie Shoppingcenter mit sich. Wie greifen diese Trends ineinander und wie äußern sie sich vor Ort? Was machen die Kommunen, um den Einzelhandel in die Zentren zu locken? Wie gehen sie mit Leerstand um? Wie lassen sich die Interessen der verschiedenen Akteure miteinander in Einklang bringen? Antworten auf diese Fragen geben Planer, Architekten und Kommunalberater anhand von Fallbeispielen aus Deutschland und dem Ausland. Die Diskussion um die Zukunftsfähigkeit zweier typischer Handelsformate - den Warenhäusern und den Einkaufszentren - führt das Heft fort und reflektiert auch alternative Nutzungsmodelle für die Innenstadt.
Die Ausgabe 1/2014 kann zum Preis von 19 Euro (zzgl. Versandkosten) per E-Mail die Adresse service@steiner-verlag.de bestellt werden.
Weitere Informationen zum Inhalt:
  www.bbsr.bund.de/BBSR/DE/Veroeffentlichungen/IzR/izr_node.html

Kontakt:
Christian Schlag
Stab Direktor
Tel. :+49 228 99401-1484
  christian.schlag@bbr.bund.de
Über die IzR: Informationen zur Raumentwicklung (IzR) ist eine Fachzeitschrift für räumliche Planung und Politik und ein Diskussionsforum an der Nahtstelle zwischen Wissenschaft und Praxis in Deutschland. In ihren sechs Themenheften jährlich bezieht sie Stellung zu Aufgaben in der Raum- und Stadtentwicklung sowie im Wohnungswesen. Herausgeber ist das Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung.

Pressekontakt

Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung (BBR)

53179 Bonn

Firmenkontakt

Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung (BBR)

53179 Bonn

Das Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung (BBR) ist eine Bundesoberbehörde im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS). Das BBR gliedert sich in einen Baubereich und das Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR).